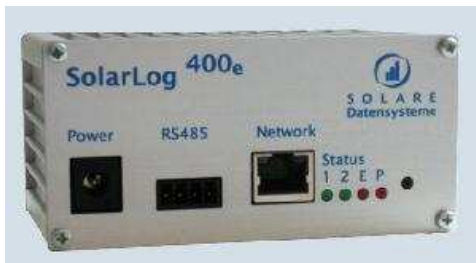


SOLU TRONIC G M B H

Anleitung für die Kommunikation über SolarLog-Systeme



SOL PLUS

Kommunikationsmöglichkeiten für
SOLPLUS 25, SOLPLUS 35, SOLPLUS 50, SOLPLUS 55

SSK 2008-10-06/A2 Änderungen vorbehalten

Vorbemerkung

Der externe Datenlogger SolarLog 100e/400e/800e der Firma Solare Datensysteme lässt sich an SOLPLUS-Wechselrichter anschließen. Es handelt sich daher bei dem vorliegenden Dokument um eine Ergänzung der Bedienungsanleitung für SOLPLUS-Wechselrichter. Bitte beachten Sie die dort befindlichen Sicherheits- und Gefahrenhinweise. Eine vollständige Bedienungsanleitung finden Sie auf der dem Wechselrichter beigelegten CD. Eine ausgedruckte Installationsanleitung mit allen Hinweisen liegt jedem SOLPLUS Gerät in ausgedruckter Form bei.

Bitte beachten Sie alle Hinweise, die für den Umgang mit technischen Geräten notwendig sind.

Voraussetzung


Voraussetzung für die Kommunikation mit SolarLog ist beim SOLPLUS Wechselrichter die Firmware ab Stand 2.39 oder höher, sowie beim SolarLog 100e/400 die Firmware 1.3.3-29 oder höher bzw. beim Solarlog800e die Firmware 1.0.0.-17 oder höher.

Bitte beachten Sie, dass eine gleichzeitige Benutzung von SolarLog und der Solutronic Master-Slave Datenkommunikation nicht möglich ist.

Anschluss

Für die Kommunikation mit dem SolarLog-System werden die Wechselrichter und der Datenlogger über die Standard-RS485-Schnittstelle miteinander verbunden. Dabei ist die Belegung der RS485-Steckverbinder zu beachten, die wie folgt aussieht:

| SOLPLUS Wechselrichter Standardbelegung 3polig | | Belegung der RS485-Schnittstelle am SolarLog 4polig | |
|---|----------------|--|-------|
| RS485 + | Pin 1 (links) | RS485 + (weiss) | Pin 1 |
| RS485 - | Pin 2 (mitte) | RS485 - (braun) | Pin 4 |
| Masse | Pin 3 (rechts) | Masse (grün) | Pin 3 |

| | |
|---|---|
|  | <p>Hinweis</p> <p>Beim SolarLog 800 und 1000 können Sie beide RS485-Schnittstellen verwenden, um bis zu 64 Wechselrichter anzuschließen. Jeder RS485-Bus wird dabei im Wechselrichter separat mit Parameter 230 von 1 bis 32 adressiert.</p> |
|---|---|

Am Wechselrichter müssen Sie folgende Einstellungen tätigen:

Parameternummer 265 : Protokoll-Art COM1

- Menü: Kommunikation
- Kurztext: PA1
- Wert 9

Der Wert 9 stellt die Kommunikation auf das SolarLog-Protokoll. Dieser Wert muss in jedem Wechselrichter der Anlage eingegeben werden.

Parameternummer 230 : RS485-Adresse SolarLog

- Menü: Kommunikation
- Kurztext: SolarLog-Adresse
- Wert 1 - 32

Hierbei müssen Sie jedem Wechselrichter eine einzigartige Adresse vergeben.

Einschalten

Verbinden Sie alle Wechselrichter über die RS485-Schnittstelle, während die Wechselrichter abgeschaltet sind. Anschließend schalten Sie alle Wechselrichter ein und warten den Einspeisebetrieb ab.

SolarLog100e/400e: Schalten Sie den SolarLog-Datenlogger erst ein, wenn alle Wechselrichter im Verband einspeisen. SolarLog erkennt beim ersten Einschalten die Wechselrichter automatisch.

SolarLog800e: Sobald alle Wechselrichter im Verbund einspeisen führen Sie die Wechselrichter-Erkennung am Display des SolarLog durch.

Für weitere Information zum Betrieb und zur Einstellung des SolarLog-Systems lesen Sie bitte die dem Datenlogger beiliegende Bedienungsanleitung oder informieren sich auf der Homepage der Firma Solare Datensysteme: www.solare-datensysteme.de

Solutronic GmbH

Küferstraße 18

D-73257 Köngen

Tel.: 07024 / 96128-0

Fax: 07024 / 96128-50

info@solutronic.de

www.solutronic.de